



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 103096m

---

FIRMA

Zöchling Abfallverwertung GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

26.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: b133b42ff073793c541db90fb3afd3ce

Mag. Stefan Bader, geb 16.11.1981

am 25.08.2025

Johann Zöchling, geb 09.05.1956

am 25.08.2025

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>71.268.415,77</b>	<b>64.355</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>49.856.407,92</b>	<b>50.902</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>1.079.992,02</b>	<b>1.263</b>
Geschäfts-(Firmen-)wert	137.354,88	266
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	942.637,14	997
<b>Sachanlagen</b>	<b>43.872.736,31</b>	<b>44.735</b>
Grundstücke, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	25.527.760,40	24.907
davon Grundwert	16.901.108,48	17.590
technische Anlagen	12.263.313,00	14.938
Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.107.647,13	2.393
Anlagen in Bau	1.974.015,78	2.497
<b>Finanzanlagen</b>	<b>4.903.679,59</b>	<b>4.904</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	3.902.990,42	3.903
Beteiligungen	1.000.689,17	1.001
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>21.295.871,39</b>	<b>13.399</b>
<b>Vorräte</b>	<b>1.946.382,73</b>	<b>1.009</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>11.479.105,44</b>	<b>11.479</b>
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	52
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	52
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	11.479.105,44	11.427
<b>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>7.870.383,22</b>	<b>911</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>47.778,19</b>	<b>54</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>68.358,27</b>	<b>0</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>71.268.415,77</b>	<b>64.355</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>10.793.747,85</b>	<b>15.650</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>69.404,53</b>	<b>69</b>
Stammkapital	74.855,00	75
sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	-5.450,47	-5
davon eingezahlt	69.404,53	69
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>17.500,00</b>	<b>18</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>10.706.843,32</b>	<b>15.563</b>
davon Gewinnvortrag	8.032.762,86	14.633
<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>1.692.528,04</b>	<b>2.110</b>
<b>Substanzgenussrechte</b>	<b>1.960,00</b>	<b>2</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>27.469.400,35</b>	<b>14.788</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>45.421,56</b>	<b>38</b>
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>27.423.978,79</b>	<b>14.751</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>31.310.779,53</b>	<b>31.804</b>
<b>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</b>	<b>18.963.631,70</b>	<b>21.362</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>19.829.198,70</b>	<b>20.915</b>

davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	16.978.291,34	18.253
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>11.481.580,83</b>	<b>10.889</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Rohergebnis</b>	<b>37.294.716,30</b>	<b>27.039</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>509.014,75</b>	<b>726</b>
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	44.998,11	4
übrige	464.016,64	722
<b>Personalaufwand</b>	<b>-4.215.893,34</b>	<b>-4.088</b>
Löhne	-1.532.212,02	-1.291
Gehälter	-1.695.302,26	-1.844
soziale Aufwendungen	-988.379,06	-953
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-55.859,07	-48
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-865.452,21	-831
<b>Abschreibungen</b>	<b>-6.230.866,67</b>	<b>-6.859</b>
auf Sachanlagen	-6.230.866,67	-6.859
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-24.100.857,18</b>	<b>-14.953</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-5.025.030,13	-2.717
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>3.256.113,86</b>	<b>1.866</b>
<b>Erträge aus Beteiligungen</b>	<b>750.000,00</b>	<b>200</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	750.000,00	200
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>346.910,57</b>	<b>84</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	289.957,36	44
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-1.113.384,52</b>	<b>-1.106</b>
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>-16.473,95</b>	<b>-823</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>3.239.639,91</b>	<b>1.043</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>-565.559,45</b>	<b>-113</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>2.674.080,46</b>	<b>930</b>
<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>2.674.080,46</b>	<b>930</b>
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>8.032.762,86</b>	<b>14.633</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>10.706.843,32</b>	<b>15.563</b>

## Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>84.528.239,27</b>	<b>5.185.150,76</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>58.149,74</b>	<b>89.655.240,29</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>4.457.490,59</b>	<b>4.990,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.200,46</b>	<b>4.451.280,13</b>	
Geschäfts-(Firmen-)wert	3.054.975,69	0,00	0,00	0,00	0,00	3.054.975,69	
<b>Sachanlagen</b>	<b>75.167.069,09</b>	<b>5.180.160,76</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>46.949,28</b>	<b>80.300.280,57</b>	
Grundstücke, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	41.286.675,53	667.577,33	0,00	2.467.015,19	0,00	44.421.268,05	
davon Grundwert	30.661.335,75	635.648,72	0,00	629.669,72	0,00	31.926.654,19	
technische Anlagen	25.905.315,33	26.295,85	0,00	42.631,73	0,00	25.974.242,91	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.477.635,02	198.663,65	0,00	2.301.404,44	46.949,28	7.930.753,83	
Anlagen in Bau	2.497.443,21	4.287.623,93	0,00	-4.811.051,36	0,00	1.974.015,78	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>4.903.679,59</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.903.679,59</b>	
Anteile an verbundenen Unternehmen	3.902.990,42	0,00	0,00	0,00	0,00	3.902.990,42	
Beteiligungen	1.000.689,17	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000.689,17	

## Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>33.626.113,55</b>	<b>6.253.884,50</b>	<b>23.017,83</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>3.194.095,60</b>	<b>188.392,55</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Geschäfts-(Firmen-)wert	2.788.485,02	129.135,79	0,00	0,00
<b>Sachanlagen</b>	<b>30.432.017,95</b>	<b>6.065.491,95</b>	<b>23.017,83</b>	<b>0,00</b>
Grundstücke, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	16.379.891,48	2.536.634,00	23.017,83	0,00
davon Grundwert	13.071.598,85	1.976.964,69	23.017,83	0,00
technische Anlagen	10.967.501,48	2.743.428,43	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.084.624,99	785.429,52	0,00	0,00
Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00

## Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>58.147,85</b>	<b>39.798.832,37</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>11.200,04</b>	<b>3.371.288,11</b>
Geschäfts-(Firmen-)wert	0,00	0,00	2.917.620,81
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>46.947,81</b>	<b>36.427.544,26</b>
Grundstücke, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	0,00	0,00	18.893.507,65
davon Grundwert	0,00	0,00	15.025.545,71
technische Anlagen	0,00	0,00	13.710.929,91
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	46.947,81	3.823.106,70
Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
Beteiligungen	0,00	0,00	0,00

## Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>50.902.125,72</b>	<b>49.856.407,92</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>1.263.394,99</b>	<b>1.079.992,02</b>
Geschäfts-(Firmen-)wert	266.490,67	137.354,88
<b>Sachanlagen</b>	<b>44.735.051,14</b>	<b>43.872.736,31</b>
Grundstücke, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	24.906.784,05	25.527.760,40
davon Grundwert	17.589.736,90	16.901.108,48
technische Anlagen	14.937.813,85	12.263.313,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.393.010,03	4.107.647,13
Anlagen in Bau	2.497.443,21	1.974.015,78
<b>Finanzanlagen</b>	<b>4.903.679,59</b>	<b>4.903.679,59</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	3.902.990,42	3.902.990,42
Beteiligungen	1.000.689,17	1.000.689,17

## Zöchling Abfallverwertung GmbH

**Anhang zum Jahresabschluss per 31.12.2024****Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden****ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE**

Bei der Zöchling Abfallverwertung GmbH handelt es sich um eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne von § 221 UGB. Für den vorliegenden Jahresabschluss bestand Prüfungspflicht.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Allen erkennbaren Risiken und drohenden Verlusten wurde entsprechend Rechnung getragen.

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Positionen des Jahresabschlusses wurden nach den Bestimmungen des UGB vorgenommen. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der Vorjahre wurden beibehalten.

Mit Notariatsakt vom 18.3.2014 wurde die Zöchling Abfallverwertung GmbH (vormals Deponieerrichtungs- und BetriebsgesmbH) in die Zöchling Abfallverwertung GmbH (vormals Schwinghammer & Co Transportunternehmung und Sand- und Schottergewinnung) rückwirkend per 30.6.2013 verschmolzen.

**BILANZPOSTEN****Anlagevermögen**

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist dem beiliegenden Anlagenspiegel zu entnehmen.

**Erworbene Immaterielle Vermögensgegenstände**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterliegen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen. Dabei wird folgende Nutzungsdauer zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile	10 - 40
Software	3 - 4
Geschäftswert (Firmenwert)	20

## Zöchling Abfallverwertung GmbH

---

### Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßige Abschreibung wird grundsätzlich linear vorgenommen. Insbesondere die Anlagen der neuen Bodenwaschrecyclinganlage Buchinger und der Aufbereitungsanlage Bernau werden degressiv abgeschrieben; zusätzlich erfolgt für die Gebäude der Anlage Bernau eine steuerliche Sonderabschreibung nach § 8 (1a) EStG. Für die einzelnen Anlagengruppen wurden folgende Nutzungsdauern zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
Grundstücke und Bauten	3 - 75
Technische Anlagen und Maschinen	3 - 40
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2 - 20

In den Grundstücken und Gebäuden sind Grundwerte in Höhe von EUR 16.901.108,48 (Vorjahr EUR 17.589.736,90) enthalten. Deponien sind in den Grundwerten enthalten. Entsprechend des Befüllungsstandes wird bei den Deponien eine Substanzabschreibung vorgenommen.

Dem Grundsatz der Neutralität eines Anschaffungsvorganges wurde im Geschäftsjahr 2019 nach der AFRAC Stellungnahme 11 im Zuge der Übernahme und Inbetriebnahme der Deponie St. Pölten zum 31.3.2019 die rückstellungspflichtige öffentlich-rechtliche Verpflichtungen zur Rekultivierung der Deponie als abgezinster Betrag zum 31.3.2019 (EUR 1.762.498,07) zusätzlich aktiviert.

Zugänge des ersten Halbjahres wurden mit der vollen, solche des zweiten Halbjahres mit der halben Jahresabschreibung abgeschrieben. Geringwertige Vermögensgegenstände, deren Anschaffungswert unter EUR 1.000,00 lag, wurden im Anschaffungsjahr vollständig abgeschrieben.

### Finanzanlagen

Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und soweit notwendig außerplanmäßige Abschreibungen durchgeführt.

### Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Anteile an verbundenen Unternehmen stellen sich am Stichtag wie folgt dar:

Firmenname	Firmensitz	Eigenkapital	Anteil in %	Letztes Ergebnis	Bilanzstichtag
Hans Zöchling GmbH Albrechtsberger	3170 Hainfeld, Wiener Str. 61	4.471.237,19	25,0	1.958.521,35	31.12.2024
GmbH	1220 Wien, Hosnedlgasse 10	196.327,41	100,0	-109.849,93	31.12.2024
WSA - Waste Service GmbH	8230 Hartberg, Habersdorferstr. 21	4.696.630,42	94,0	632.024,10	31.12.2024

Sämtliche Gesellschaften werden zum 31.12. eines Jahres bilanziert. Die vorliegenden Zahlen beziehen sich auf den 31.12.2024.

### Vorräte

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wurde unter Beachtung des Niederstwertprinzips zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vorgenommen. Die körperliche Bestandsaufnahme erfolgte durch Stichtagsinventur.

## Zöchling Abfallverwertung GmbH

Die Bewertung der fertigen Erzeugnisse und Waren erfolgte zu Herstellungskosten. Die Herstellungskosten wurden insoweit bereinigt, als das für die verlustfreie Bewertung notwendig ist.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt. Im Geschäftsjahr 2024 wurden Einzelwertberichtigungen für Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 15.298,47 vorgenommen.

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Restlaufzeiten der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen:

	Gesamtbetrag	davon Restlaufzeit bis 1 Jahr	davon Restlaufzeit über 1 Jahr
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.837.579,67	8.837.579,67	0,00
Vorjahr	7.150.997,05	7.150.997,05	0,00
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	334.937,05	334.937,05	0,00
Vorjahr	111.207,10	111.207,10	0,00
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	51.804,96	0,00	51.804,96
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	2.641.525,77	1.385.125,77	1.256.400,00
Vorjahr	4.276.472,13	2.987.700,69	1.288.771,44
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	43.268,20	43.268,20	0,00
Vorjahr	44.024,12	44.024,12	0,00
Summe Forderungen	11.479.105,44	10.222.705,44	1.256.400,00
Vorjahr	11.479.274,14	10.138.697,74	1.340.576,40

In den sonstigen Forderungen sind folgende wesentliche Erträge enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden:

Rückvergütungen laut Vereinbarung EUR 0,00 (Vorjahr TEUR 780)

Zuschüsse EUR 0,00 (Vorjahr TEUR 136)

## Zöchling Abfallverwertung GmbH

**Latente Steuern**

Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden.

Zwischen den unternehmensrechtlichen und den steuerrechtlichen Wertansätzen bestehen folgende Unterschiedsbeträge bzw. Steuerlatenzen:

	Aktiv 31.12.2024	Passiv 31.12.2024	Aktiv 31.12.2023	Passiv 31.12.2023	Bewegungen 2024
Anlagevermögen	-259.150,35	0,00	-255.529,09	0,00	-3.621,26
Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	168.857,97	0,00	178.554,78	0,00	-9.696,81
Rückstellungen für Abfertigungen	0,00	12.964,25	0,00	10.938,98	2.025,27
Rückstellungen für Pensionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige Rückstellungen	0,00	374.538,00	0,00	0,00	374.538,00
Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe aktive/passive Unterschiedsbeträge</b>	<b>-90.292,38</b>	<b>387.502,25</b>	<b>-76.974,31</b>	<b>10.938,98</b>	<b>363.245,20</b>
Aktive (+) / passive (-) latente Steuerabgrenzung 23% (Vorjahr 23%)	-20.767,25	89.125,52	-17.704,09	2.515,97	83.546,40
<b>Aktive/Passive Saldogröße</b>	<b>68.358,27</b>		<b>-15.188,13</b>		<b>83.546,10</b>

**Eigenkapital**

Das Kapital in Höhe von EUR 10.793.747,85 setzt sich aus dem Stammkapital in Höhe von EUR 74.855,00, davon nicht einbezahlt EUR -5.450,47, einer Kapitalrücklage (nicht gebundene Rücklage in Höhe von EUR 17.500,00) und dem Bilanzgewinn in Höhe von EUR 10.706.843,32 zusammen. Der Bilanzgewinn beinhaltet den Gewinnvortrag in Höhe von EUR 8.032.762,86 und den Jahresgewinn in Höhe von EUR 2.674.080,46.

**Ermittlung der Eigenmittelquote nach § 23 URG:**

Eigenkapital laut Bilanz	10.793.747,85
+ unversteuerte Rücklagen	0,00
= Eigenkapital	<u>10.793.747,85</u>
Gesamtkapital (§224 Abs. 3 UGB)	71.268.415,77
- Investitionszuschüsse	<u>-1.692.528,04</u>
= Gesamtkapital	<u>69.575.887,73</u>

**Eigenmittelquote nach § 23 URG per 2024:**

$$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}} = 15,51 \%$$

Ein nachrangiges Genussrechtskapital in Höhe von EUR 1.960,00 resultiert aus der Einbringung eines atypisch stillen Miteigentumsanteils per 30.9.2005.

## Zöchling Abfallverwertung GmbH

**Investitionszuschüsse**

Aufgliederung der Investitionszuschüsse nach den einzelnen Posten des Anlagevermögens sowie Entwicklung während des Geschäftsjahres:

	Stand 1.1.24	Zugang	Umbuchung	Abgang	Verbrauch	Stand 31.12.24
<b>Sachanlagen</b>	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Grundstücke, einschließlich Bauten auf fremden Grund	519.088,58	0,00	0,00	0,00	-60.521,90	458.566,68
technische Anlagen	1.443.958,39	0,00	0,00	0,00	-310.084,91	1.133.873,48
Betriebs- und Geschäftsausstattung	147.194,45	0,00	0,00	0,00	-47.106,57	100.087,88
	2.110.241,42	0,00	0,00	0,00	-417.713,38	1.692.528,04

**Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen**

Nach der AFRAC Stellungnahme 27 sind unter anderem Rückstellungen für Abfertigungen, die nach dem 31. Dezember 2015 beginnen, nach versicherungsmathematischen Kriterien zu ermitteln.

Nachdem der Fachsenat für Unternehmensrecht und Revision die Bestimmungen in der AFRAC-Stellungnahme 27 als eine widerlegbare Vermutung dafür interpretiert hat, dass die finanzmathematische Berechnung in der Regel eine verlässliche Annäherung bei Abfertigungsrückstellungen liefert, wurde die Berechnung für zukünftige Ansprüche an Abfertigungen unverändert zum Vorjahr zum 31.12.2024 finanzmathematisch nach dem Teilwertverfahren durchgeführt.

Der Rechnungszinssatz wurde dahingehend festgelegt, dass bei einem Beobachtungszeitraum von 10 Jahren per 31.12.2024 ein Durchschnittszinssatz von 1,90% (Vorjahr 1,83%) zur Anwendung kommt (Quelle Deutsche Bundesbank) und eine durchschnittliche Gehaltssteigerung von 2,36% (Vorjahr 3,15%) berücksichtigt wurde.

## Zöchling Abfallverwertung GmbH

**Sonstige Rückstellungen**

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Zusammensetzung:

	Stand 01.01.2024	Verwendung	Zuweisung	Stand 31.12.2024
Rückstellung f. Sonstiges	152.596,48	152.596,48	0,00	0,00
Rückstellung f. Beratungskosten	31.200,00	31.200,00	38.600,00	38.600,00
Rückstellung f. Prozesskosten	0,00	0,00	396.000,00	396.000,00
Rekultivierung Mistelbach (alle Abschnitte)	1.960.899,07	4.599,00	278.691,39	2.234.991,46
Rekultivierung Kettlasbrunn	950.314,89	0,00	113.003,11	1.063.318,00
Rekultivierung Eggendorf I-IV (Sollenau alt)	493.405,22	8.849,21	0,00	484.556,01
Rekultivierung Wopfinger Abschn. V (Sollenau neu)	2.868.770,55	0,00	400.068,12	3.268.838,67
Rekultivierung Deponie St. Pölten	4.703.839,89	389.765,01	0,00	4.314.074,88
Sanierung Deponie St.Pölten	0,00	0,00	6.484.500,00	6.484.500,00
Rekultivierung Deponie Kleeblatt	1.823.842,05	106.025,59	610.746,28	2.328.562,74
Rückstellung f. Abfallentsorgung	1.470.510,94	1.470.510,94	6.470.262,00	6.470.262,00
Rückstellung f. nicht konsum. Urlaube	280.117,87	0,00	5.157,16	285.275,03
	<u>14.735.496,96</u>	<u>2.163.546,23</u>	<u>14.797.028,06</u>	<u>27.368.978,79</u>

Die Rückstellungen für Rekultivierungsverpflichtungen sind langfristig und wurden unter Berücksichtigung der zeitlichen Abschnitte Rekultivierung, Stilllegung und Nachsorge bei einer jährlichen Inflationsanpassung von 3,1% (Vorjahr 3,0%) über die Laufzeit bis zu 27 Jahre mit 3,5% abgezinst. Zusätzlich war zum 31.12.2024 die Vorsorge für eine außerplanmäßige Sanierung der Deponie St. Pölten in Höhe von EUR 6.484.500,00 erforderlich. Die Sanierungskosten wurden mittels Gutachten ermittelt und belasten das Ergebnis 2024 in diesem außerordentlichen Ausmaß.

**Verbindlichkeiten**

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht ermittelt.

Zur Fristigkeit der in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten werden folgende Erläuterungen gegeben:

## Zöchling Abfallverwertung GmbH

	Gesamtbetrag	davon Restlaufzeit bis 1 Jahr	davon Restlaufzeit über 1 Jahr	davon Restlaufzeit zw. 1 und 5 Jahre	davon Restlaufzeit über 5 Jahre	davon dinglich besichert Art der Sicherung
<b>Verbindlichkeiten</b>						
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	19.829.198,70	2.850.907,36	16.978.291,34	9.201.299,68	7.776.991,66	19.829.198,70 Hypothek, Pfandrecht, Eigentumsvorbehalt
Vorjahr	20.915.023,02	2.662.384,76	18.252.638,26	9.604.217,51	8.648.420,75	20.901.286,50 Hypothek, Pfandrecht, Eigentumsvorbehalt
erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	600.000,00	600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.971.794,51	4.971.794,51	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	3.655.056,79	3.655.056,79	0,00	0,00	0,00	0,00
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	2.275.997,22	2.275.997,22	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	1.643.465,05	1.643.465,05	0,00	0,00	0,00	0,00
davon gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	493.713,44	493.713,44	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	176.545,17	176.545,17	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	6.509.786,32	4.524.445,96	1.985.340,36	1.907.781,21	77.559,15	0,00
Vorjahr	6.634.228,14	3.524.895,03	3.109.333,11	2.729.234,90	380.098,21	0,00
davon aus Steuern	129.869,92	129.869,92	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	61.347,71	61.347,71	0,00	0,00	0,00	0,00
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	98.625,59	98.625,59	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	82.972,72	82.972,72	0,00	0,00	0,00	0,00
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	205.573,00	205.573,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	690.116,02	690.116,02	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Verbindlichkeiten	31.310.779,53	12.347.147,83	18.963.631,70	11.109.080,89	7.854.550,81	19.829.198,70
Vorjahr	31.804.307,95	10.442.336,58	21.361.971,37	12.333.452,41	9.028.518,96	20.901.286,50

Die Kredite wurden durch Hypotheken bzw. Pfandrechte an Liegenschaften dinglich besichert.

**Nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksame Aufwendungen:**

In den sonstigen Verbindlichkeiten, davon EUR 205.573,00 gegenüber verbundenen Unternehmen, sind folgende wesentliche Aufwendungen enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Altlastenbeitrag	1.881.693,60	698.383,40
Schrott- u. Abfallstoffe	186.680,51	179.170,61
Instandhaltungen (u.a. für Deponien)	11.360,31	222.431,35
Deponiegebühren	147.803,36	154.795,49
Transportleistungen	17.456,90	26.509,50
Umweltabgabe	41.728,72	0,00
Gutachten, Analysen, Untersuchungen udgl.	103.314,52	96.191,56
übrige	84.499,31	463.766,93
	<u>2.474.537,23</u>	<u>1.841.248,84</u>

## Zöchling Abfallverwertung GmbH

**Haftungen**

Zum 31.12.2024 sind beim Kreditinstitut Oberbank 3 Banken Gruppe Zahlungsgarantien (Laufzeit bis 31.12.2030) in Höhe von EUR 240.000,00 sowie eine Mietkaution in Höhe von EUR 2.468,00 hinterlegt.

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Von den ausgewiesenen Umsatzerlösen entfallen rd. 77,5% auf das Inland und rd. 22,5% auf das EU-Ausland.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen wird die Auflösung der AWS Investitionsprämie, die im Rahmen der staatlichen COVID19 Maßnahmen für Investitionen im Betrieb beantragt wurde entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Investitionen gezeigt. 2024 betrug die Auflösung für COVID19 bedingte Förderungen EUR 337.038,33.

In der Position soziale Aufwendungen sind Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von EUR 7.738,97 (Vorjahr EUR 209,09) und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von EUR 48.120,10 (Vorjahr EUR 48.054,81) enthalten.

**SONSTIGE PFLICHTANGABEN****Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

## a) Verpflichtungen aus Mieten

Die Mieten für Gebäude und Grundstücke des folgenden Geschäftsjahres belaufen sich auf TEUR 1.198; (lfd. Jahr TEUR 1.211; Vorjahr TEUR 1.145), die der folgenden 5 Geschäftsjahre auf TEUR 5.992 (Vorjahr TEUR 5.721).

## b) Verpflichtungen aus Leasing

Die Leasingaufwendungen des folgenden Geschäftsjahres belaufen sich auf TEUR 705; (lfd. Jahr TEUR 559; Vorjahr TEUR 525), die der folgenden fünf Geschäftsjahre auf TEUR 1.712 (Vorjahr TEUR 1.305).

**Zahl der Arbeitnehmer**

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer gegliedert nach Arbeitern und Angestellten beträgt (§ 239 Abs. 1 Z 1 UGB):

	2024	2023
Arbeiter	31	27
Angestellte	24	27
Gesamt	<u>55</u>	<u>54</u>

**Zöchling Abfallverwertung GmbH**

---

**Aufwendungen für den Abschlussprüfer**

Die auf das Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer betragen EUR 26.600,00 (Vorjahr: EUR 21.200,00) und betreffen mit EUR 26.600,00 Prüfungsleistungen.

**Angaben über Konzernverhältnisse**

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Zöchling Privatstiftung mit Sitz in 3170 Hainfeld, Lärchenstraße 15 einbezogen.

**Ergebnisverwendung**

Die Geschäftsführung schlägt vor, das Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

**Ergebnisse nach dem Bilanzstichtag**

Die Krisen der letzten Jahre - COVID19 Krise, der Ukrainekrieg, Energiekrise samt hoher Inflation, Rezession - bergen auch für die Zöchling Abfallverwertung GmbH Unsicherheiten, die über die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft hinausgehen. Zudem fand im Dezember 2024 auf der Deponie Ziegelofen St. Pölten eine Überprüfung statt, bei der Proben von deponiertem Material genommen wurden. Die Untersuchungen dieses Materials haben ergeben, dass teilweise Grenzwertüberschreitungen vorliegen. Ursache der Grenzwertüberschreitungen ist vermutlich eine nicht ausreichende Behandlung der übernommenen Abfälle.

In Bezug auf umweltrelevante Auswirkungen der Überschreitungen ist darauf hinzuweisen, dass es sich bei den Abfällen, die am Standort Ziegelofen übernommen wurden, ausschließlich um nicht gefährliche Abfälle handelt, deren Annahme am Standort genehmigt ist. Darüber hinaus handelt es sich bei der Deponie um ein abgedichtetes „Bauwerk“, d.h. eine Beeinträchtigung von Boden und Gewässern sowie eine Umweltgefährdung sind aufgrund der vorhandenen Barrieren zwischen Deponiekörper und Umwelt ausgeschlossen. Das wurde auch von der Behörde schriftlich bestätigt.

Im Anschluss an die Überprüfung wurde die Deponie Ziegelofen St. Pölten behördlich gesperrt. Die Behörde hat eine Anordnung zur Räumung eines Teilbereichs der Deponie angekündigt. Ein konkretes Sanierungskonzept wurde nicht vorgegeben. Als Zeitraum für die Umsetzung hat die Behörde 2 Jahre in den Raum gestellt (der relativ lange Zeitraum wurde explizit zugestanden, da es auch lt. Behörde keinen Zeitdruck gibt, nachdem keine Umweltgefährdung besteht).

Die angekündigte Räumung würde im Wesentlichen bedeuten, dass das Material noch einmal behandelt werden muss. Ein Teil des Materials wäre danach wieder auf der Deponie einzubauen, ein Teil in Fremdanlagen zu entsorgen. Aktuell sind wir im Behördenverfahren im Parteiengehör, das bedeutet, dass wir nun Stellungnahmen und ein Sanierungskonzept vorschlagen können. Im Anschluss wird dann von der Behörde entschieden welche Maßnahme umgesetzt wird. Zur Abdeckung der voraussichtlichen Kosten der Sanierung wurden im Jahresabschluss entsprechende Rückstellungen gebildet.

Die zukünftige Entwicklung der Gesellschaft kann deshalb nicht genau bestimmt werden. Auf Basis des aktuellen Geschäftsverlaufs sowie der bestehenden Aufträge gehen wir davon aus, dass die positive Entwicklung der letzten Jahre fortgesetzt werden kann.

Die Auswirkungen des Ukraine-Konfliktes in Bezug auf Rohstoff- und Energiepreise beeinflussten die Aufwandssituation der Zöchling Abfallverwertung GmbH. Aus heutiger Sicht können diese Mehrkosten zu einem überwiegenden Teil am Markt weitergeben werden, so dass die negativen Auswirkungen auf das wirtschaftliche Ergebnis gering sind.

Zöchling Abfallverwertung GmbH

---

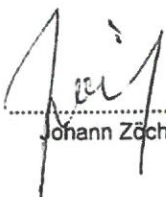
Angaben zu den Mitgliedern der Geschäftsführung

Name	von
Mag. Stefan Bader	15.02.2012
Johann Zöchling	16.03.2016
Johannes Zöchling	09.03.2005

Die Angaben gem. § 239 Abs. 1 Z 3 und Z 4 UGB entfallen in Anwendung von § 242 Abs. 4 UGB.

Hainfeld,

17. Juni 2025



Johann Zöchling



Johannes Zöchling

(Geschäftsführer)



Mag.(FH) Stefan Bader